

Jüngstes Gemeindemitglied getauft

Bad Eilsen. Anlass zu großer Freude war am 25.02.2024 die Taufe der kleinen Anni. Sowohl ihre Familie und Freunde als auch die Gemeinde waren glücklich über dieses besondere Ereignis.

Die Taufe begründet ein erstes Näheverhältnis zu Gott. Hierdurch wird man Christ. Dies war den Eltern von Anni wichtig und so trugen sie ihr Kind für diese Handlung an den Altar. Einleitend hierzu wurde von einer Solo-Stimme mit Klavierbegleitung das Kinderlied „ins Wasser fällt ein Stein und zieht dort große Kreise“ vorgetragen. Hierauf bezugnehmend empfahl der Gemeindevorsteher Ralph Seeger den Eltern, Anni die Größe Gottes nahe zu bringen. Auch Jesus groß werden zu lassen und beten, lerne sie nicht von alleine, das gilt es, von den Eltern in sie hineinzulegen.

Gotteskind – ein großer Name

Das spezielles Taufwort für Anni stammt aus 1. Mose 12 Vers 2 „...will dich segnen und dir einen großen Namen machen und du sollst ein Segen sein.“ „Einen großen Namen machen; was heisst denn das“, fragte der Vorsteher die Anwesenden. Mit großem Namen ist hier ‚Gotteskind‘ gemeint. Anni ist Gottes geliebtes Kind. „Auch die Eltern waren sofort verliebt in ihr, nun drittes, Kind. Das geben sie nicht mehr her. Anni heisst übersetzt ‚die Begnadete‘. Sie ist in Gottes Hand und das ist etwas ganz Besonderes.“

Taufhandlung

Anschließend erfolgte die Heilige Wassertaufe. "Möge der große Name ‚Gotteskind‘ immer spürbar sein, so wie die Liebe von Mama und Papa. Fühlt euch hier immer wie Zuhause“, waren die abschließenden Worte von Evangelist Seeger.

Neben dem Solo-Stück wurde der Gottesdienst von einfühlsamer Chormusik umrahmt. Nach dem Gottesdienst hatten alle Anwesenden Gelegenheit Anni und ihrer Familie zu gratulieren.

28. Februar 2024

Text: ssl

Fotos: vm




138
109




